



◀ Waffles & Chicken ist eins der beliebtesten Gerichte auf der Karte
 ▼ Das Team um „FRÜHSTÜCK 3000“ in Schöneberg wurde zum „Szenesterrestaurant 2022“ nominiert



Wo ist Berlin Spitze?

Eine Jury hat die **Crème de la Crème** der Gastro-Szene nominiert

Von **STEFANIE HOFEDITZ**

Berlin - **Wer ist Berlins bester Koch? Welcher Newcomer hat sich in die Herzen der Gastro-Kritiker gekocht? Und wo wird für chinesische Nudeln Schlange gestanden?**

Die Jury ist eine Initiative von „Berlin Partner“, um den Fokus auf die Kulinarik in unserer Stadt zu lenken. Jährlich werden die Besten prämiert - jetzt wurde zunächst in sechs Kategorien nominiert.

Meistbeachtet ist wohl die Wahl des „Berliner Meisterkuchs“. Ausgesucht wurden: Gal Ben Moshe („Prism“), René Frank („Coda“), Stephan Hentschel („Cookies

Cream“), Björn Swanson („Faelt“) und Jonas Zörner („Golvet“).

Aber nicht nur Fine-Dining-Lokale stehen zur Wahl - als „Kiezmeister“ wurden u. a. nominiert: die Ramen-Suppen von Food-Instagrammer „Food Technique Berlin“ (Mitte), der Traditionskäseleraden „Maitre Philippe & Filles“ aus Wilmsdorf und der chinesische Nudelladen „Wen Cheng“ (Prenzlauer Berg).

Das Ergebnis der Wahl wird auf der Meisterküche-Gala im Herbst bekannt gegeben.

Anmerkung der Redaktion: Die Autorin ist Teil der Jury der „Berliner Meisterküche“.

Christopher Selig (38) bietet „FOOD TECHNIQUE BERLIN“ Ramen-Kits zum Fertigmachen für daheim an. Sie werden mit dem Eimer aus seiner Wohnung hinuntergelassen



Beliebt: Beim chinesischen Nudelladen „WEN CHENG“ in Prenzlauer Berg gibt's scharfe Nudeln (12,50 Euro) - aber nur mit Schlange stehen!



Jonas Zörner (29) ist als „Berliner Meisterkoch“ nominiert

Fotos: FOTOS: HOFEDITZ (2), GET MADE, KRYSYAN LIPIEC

POTSDAMS NEUER KÜNSTLERKIEZ

Für 125 Millionen Euro entstehen **Ateliers, Tanzschule** und **Probenräume**, aber auch **Lokale** und **Appartements**

Von **H. BRUNS**

Potsdam - **Die Brache der längst abgerissenen Hauptfeuerwache wird auf Potsdams Stadtplan ausgelöscht. Denn es liegt endlich die Baugenehmigung für ein neues Kreativquartier vor.** Hinter dem Turm der halb fertigen Garnisonkirche wachsen um einen Platz sieben Gebäude mit Büros, Ateliers, Probenräumen für Musiker und eine Tanzschule, Läden, Cafés, Restaurants, Appar-

tements auf insgesamt 25 000 Quadratmetern Fläche. Ein 120-Millionen-Euro-Projekt! **Noch eine offene Frage: Wird der benachbarte Plattenbau mit dem Rechenzentrum abgerissen oder nicht?** Eigentlich hat Investor Christopher Weiß (48, Glockenweiß) in seinem Neubau-Komplex 4300 Quadratmeter als Ersatz reserviert, etwa 15 Prozent der Flächen. „Die Situation ist konfus“, sagte er gestern der B.Z. Denn vielleicht wird der



Blick auf das neue Kreativquartier: **1** Der Wiederaufbau des Turms der Garnisonkirche ist halb fertig, das Kirchenschiff bleibt wohl unerfüllte Zukunftsmusik. **2** Das denkmalgeschützte Portal in der Werner-Seelenbinder-Halle wird in den Neubau integriert. **3** Die Zukunft des Rechenzentrums im DDR-Plattenbau ist offen. Es wird saniert oder abgerissen. **4** Der Lange Stall wird in seinen alten Maßen wieder errichtet. Das Bauwerk wurde 1734 errichtet, brannte im 2. Weltkrieg ab. **5** Platz für Gewerbe. Bei dem gewellten Dach gibt es umlaufende grüne Balkone. **6** Dieser Komplex heißt Townhouse, beherbergt in den oberen Etagen Appartements

DDR-Bau auch saniert und weiterbetrieben. Im Juni soll der Bau des ersten Quartier-Abschnitts starten: Der Lange Stall soll im Herbst 2024 fertig sein. Heute steht von dem früheren, abgebrannten Exerzierstall (167 Meter lang, 23 Meter breit) nur noch das Prachtportal an der Werner-Seelenbinder-

Straße - der Investor muss es noch der Schloßerstiftung abkaufen.

Bei dem Projekt sollen alle eingesetzten Baustoffe wiederverwendbar sein. „Das Quartier wird frischen Wind in die bislang eher traditionell revitalisierte Potsdamer Innenstadt bringen“, ist Investor Weiß überzeugt.

Foto: ASSIDUUS/ GLOCKENWEISS/ MICHELS ARCHITEKTEN

Der Berater für den Trauerfall

BESTATTUNGEN @ LUHMANN - BERLIN.DE

Komplettangebot
 Krematorium, Wäsche, 1 Stadtüberführung
 inkl. Kremierungs- und Friedhofsgebühren ab: **1.270,- €**

CHARLOTTENBURG	NEUKÖLN
A. BAUSCHKE Spandauer Damm 110	GEORG HANNOV Anzengruberstraße 13
REINICKENDORF	GÜNTER LUHMANN OHG Britz, Mariendorfer Weg 77
ELISE HOCHÉ Tegel, Schlieperstraße 17	HERBERT RICHERT Rudow, Prierosser Straße 65
WILMERSDORF	www.luhmann-bestattungen.de
GEORG SPICH Ludwigkirchplatz 12	
SCHÖNEBERG	
ALFRED HUNOLD JUN. Kolonnenstraße 18	

jederzeit: 625 40 94

www.derbilligbestatter.de

Zwei Beispiele unserer vielfältigen Leistungen - wir beraten Sie gern persönlich

Urnenbeisetzung incl. Krematorium zzgl. Friedhofskosten	ab 1.149,00 €
Erdbeisetzung zzgl. Friedhofskosten	ab 1.348,00 €

Diese Angebote beinhalten den Basissarg, Wäsche, eine Stadtüberführung und viele weitere Leistungen

Weitere Details und Angebote finden Sie auf unserer Homepage

Reinickendorf	Markstr. 45	13409 Berlin	48 49 09 63
Spandau	Wilhelmstr. 157 gegenüber OBI	13595 Berlin	33 30 94 80
Wilmsdorf	Berliner Str. 154 / Bundesallee 42	10715 Berlin	86 00 88 16
Neukölln	Britzer Damm 155 / Fulhamer Allee	12347 Berlin	62 00 84 60
Tempelhof (Abschied 24)	Tempelhofer Damm 158-160	12099 Berlin	75 65 37 44

Der nächste Berater für den Trauerfall erscheint am 11./12. Juni 2022 in der B.Z. / B.Z. am Sonntag.

Neukölln

kuBerow
 Bestattungen seit über 80 Jahren
jederzeit 626 13 36
 www.bestattungen-kusserow-berlin.de

Bestattungshaus PETER Werner Peter OHG
 NUR Hermannstr. 40/Ecke Juliusstr.
 12051 Berlin
 Tag- und Nachtruf: 030- 625 10 12

Wedding

Schareina Bestattungen
 13355 Berlin, Brunnenstraße 111 c
Telefon: 493 16 85

Bestattungen HUGO PADE
 Inhaber Renate Werra
 Reinickendorfer Str. 119, 13347 Berlin
 Tel./Fax 030-465 17 19

Rieger Bestattungen
 rieger-bestattungen.de, Triftstr. 51, 13353 Berlin

Feuerbestattung in Berlin: 890 €
 komplett, inkl. Krematorium/zzgl. Friedhofsgebühren

Stille Beisetzung in der Ostsee: 995 €
 komplett, inkl. Krematorium/Reedereikosten
Bestattung i.d. Schweiz: 995 €
 komplett, inkl. Krematorium u. Friedhofsgebühr **3466 3922**